



Bestand

A. Biotypen

Wälder

- 01.122 Eichenmischwälder (forstlich überformt)
- 01.181 Naturferne Laubholzforsten vor Kronenschluss

Gebüsche, Hecken, Säume

- 02.200 trockene bis frische, basenreiche Gebüsche, Hecken und Säume
- 02.300 nasse Gebüsche, Hecken und Säume
- 02.400 Hecken-/Gebüschpflanzung (heimisch, standortgerecht)
- 02.500 Hecken-/Gebüschpflanzung (standortfremd, Ziergehölze)
- 02.500* Hecken-/Gebüschpflanzung im Innenbereich (heimisch, standortgerecht)
- 02.600 Hecken-/Gebüschpflanzung (straßenbegleitend)

Erwerbsgartenbau, Sonderkulturen, Streuobst, Obstbau

- 03.110 Streuobstwiese intensiv bewirtschaftet (mehrschübig, Bäume regelmäßig beschnitten)
- 03.120 Streuobstwiese neu angelegt
- 03.130 Streuobstwiese extensiv bewirtschaftet
- 03.211 Erwerbsgartenbau/Sonderkulturen
- 03.222 Obstplantagen mit Untersaat
- 03.300 Baumschulen

Einzelbäume und Baumgruppen, Feldgehölze

- 04.110 Einzelbaum, einheimisch, standortgerecht, Obstbäume
- 04.210 Baumgruppe, einheimisch, standortgerecht, Obstbäume
- 04.310 Allee, einheimisch, standortgerecht, Obstbäume
- 04.320 Allee, nicht heimisch, nicht standortgerecht, Exoten
- 04.600 Feldgehölz (Baumhecke), großflächig

Gewässer, Ufer

- 05.241 zumindest an Böschungen verkrautete Entwässerungsgräben
- 05.342 künstlich angelegtes Gewässer
- 05.410 Schilfröhrichte
- 05.420 Bachröhrichte
- 05.430 andere Röhrichte (Rohrkolben, Rohrglanzgras)
- 05.440 Großseggenriede / -röhricht
- 05.450 Kleinsseggenriede

Grasland

- 06.120 nährstoffreiche Feuchtwiesen
- 06.200 Weiden (intensiv)
- 06.310 Frischwiesen, extensiv genutzt
- 06.320 Frischwiesen, intensiv genutzt
- 06.920 Grünlandsaat/Grasläcker mit Weidelgras

Ruderalfluren und Brachen

- 09.110 Ackerbrachen, mehr als ein Jahr nicht bewirtschaftet
- 09.120 kurzlebige Ruderalfluren
- 09.130 Wiesenbrachen und ruderale Wiesen
- 09.150 Feldraine, Wiesenraine, linear
- 09.160 Straßenränder (mit Entwässerungsmulde, Mittelstreifen, intensiv gepflegt, artenarm)
- 09.210 ausdauernde Ruderalfluren, meist frischer Standorte

Vegetationsarme und kahle Flächen

- 10.510 sehr stark oder völlig versiegelte Flächen (Ortbeton, Asphalt)
- 10.520 nahezu versiegelte Flächen, Pflaster
- 10.530 Schotter-, Kies- und Sandflächen, -wege, -plätze
- 10.610 bewachsene Feldwege
- 10.620 bewachsene Waldwege
- 10.710 Dachflächen nicht begrünt

Äcker und Gärten

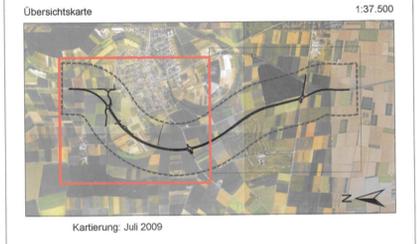
- 11.191 Acker, intensiv genutzt
- 11.211 Grabeland, Einzelgärten in der Landschaft, meist nicht gewerbsmäßig genutzt
- 11.212 Gärten/Kleingartenanlage mit überwiegender Nutzgartenanteil
- 11.221 gärtnerisch gepflegte Anlagen im besiedelten Bereich
- 11.222 arten- und strukturreiche Hausgärten
- 11.224 Intensivrasen (z. B. Sportanlagen)
- 11.225 Extensivrasen, Wiesen im besiedelten Bereich (z. B. Rasenflächen alter Stadtparks)
- 11.231 Park- und Waldriedhöfe, Wäldersiedlungen, Parks, Villensiedlungen mit Großbaumbestand
- 11.232 Friedhofsnearlagen, neu angelegte Grabfelder ohne nennenswerten Baumbestand

B44 (neu) - Ortsumgebung Dornheim
Landschaftspflegerischer Begleitplan

- Bestand und Konflikte**
- B. Schutzgebiete**
- VS Vogelschutzgebiet 6217-403 "Hessische Altnetzarschlängen"
 - NS Naturschutzgebiete
 - § Gesetzlich geschütztes Biotop nach § 30 BNatSchG i.V. mit § 13 HAGBNatSchG
 - WS Wasserschutzgebiet Nr. 433-003 im Landkreis Groß-Gerau Zone II / III

- C. Vorbelastungen**
- Altablagerungen: Altlasten / Verdachtsflächen, hohe Vorbelastung

- Konflikte**
- Konfliktnummer
- KB1**
 (Achse 1 Bau-km 0+510 - 0+540)
Verlust von naturnahem Laubwald
- ↑ Erläuterung des Konflikts
- Versiegelung von Boden
 - Inanspruchnahme von Biotopen hoher ökologischer Wertigkeit
 - Inanspruchnahme von Biotopen mittlerer ökologischer Wertigkeit
 - Inanspruchnahme von Biotopen geringer ökologischer Wertigkeit
 - Vorübergehende Inanspruchnahme von Biotopen (außerhalb Acker) während der Bauzeit
 - Gefährdung von angrenzenden Gehölzbeständen
 - Dauerhafter Verlust von Tierlebensräumen
 - Gefahr der Tötung von geschützten Arten im Sinne des BNatSchG
 - Amphibien
 - Fledermäuse
 - Vögel
 - Zerschneidung / Barrierewirkung
 - Störung von Lebensraumfunktionen



- KB01**
(Bau-km 0+000 - 2+600)
Versiegelung von Boden
- KR02**
(Bau-km 0+000 - 2+600)
Abgrabung und Aufschüttungen
- KB101**
(Bau-km 0+158 - 0+165 li, 0+575 - 0+595 li, 1+020 - 1+030 li, 1+150 - 1+310 li, 1+510 - 1+520 li, 1+560 - 1+690 li, 1+750 - 1+755 re, 2+270 - 2+315 li, re)
- Inanspruchnahme von Biotopen hoher, ökologischer Wertigkeit
- KB102**
(Bau-km 0+560 - 0+605 re, 1+575 - 1+640 li, re)
- Inanspruchnahme von Biotopen mittlerer, ökologischer Wertigkeit
- KB103**
(Bau-km 0+000 - 2+600 li, re)
- Inanspruchnahme von Biotopen geringer, ökologischer Wertigkeit
- KB104**
(Bau-km 1+100 - 1+700 li, re)
- Vorübergehende Inanspruchnahme von Biotypen (außerhalb Acker) während der Bauphase
- KB105**
(Bau-km 1+100 - 1+700 li, re)
- Gefährdung von angrenzenden Gehölzbeständen

- KF1**
(Bau-km 1+620 - 1+680, 1+980 - 2+600 li, re)
Dauerhafter Verlust von Tierlebensräumen
- KF2**
(Bau-km 1+100 - 1+700)
Gefahr der Tötung von geschützten Arten im Sinne des BNatSchG
- KF3**
(Bau-km 1+100 - 1+700)
Zerschneidung / Barrierewirkung
- KF4**
(Bau-km 1+750 - 2+600 li, re)
Störung von Lebensraumfunktionen

1. Planänderung Feststellungsentwurf

2. Abänderung Bestnummer		Juli 2019	A.V. LAUB
Ne: ...			
Art der Änderung:			
Entwurfsvorbereitung:		Nachweise Unterlage Nr. 19.2 B, 1.A Planfeststellungsbeschluss vom 28.09.2022 Az. VI 1-C-01-10/22-189 Wiesbaden, den 10.10.2022 Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen Ad. VI Im Auftrag ...	
Darlungsgrundlage:		Hessische Verwaltung für Bodenmanagement ...	
Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement Darmstadt		Unterlage Nr.: 19.2 Blatt Nr.: 1-A Hessen ID: 18732	
B 44 OU Dornheim Straße: B 44 Beginn: Zw. NK 6116018 u. NK 6116070 km 1+354,000 Ende: zw. NK 6116028 u. NK 6116029 km 1+517,000		Datum: _____ Zeichen: _____	
Aufgabest.: den 31.07.2013 Hessen Mobil, Straßen- und Verkehrsmanagement - Zentraler Planung/Straßenbau/B&S-GS I.A. M. Schmitt (Name, Amtsbezeichnung)		Gezeichnet: 15.08.2013 Wiesbaden, den Hessen Mobil, Straßen- und Verkehrsmanagement - Zentraler I.A. Ch. Götz (Name, Amtsbezeichnung)	
Genehmigt: Wiesbaden, den 19.08.2013 Hessen Mobil, Straßen- und Verkehrsmanagement - Zentraler I.A. Ruffert (Name, Amtsbezeichnung)		Best.- und Konflikte Maßstab: 1:2500	